

tagungen die unmittelbaren Aufgaben dieser Etappe mit den Genossen der Land- und Nahrungs güterwirtschaft beraten. Dabei geht es dem Sekretariat der Bezirksleitung vor allem um die einheitliche Orientierung der Genossen und um eine echte Kampfatmosphäre. Gleich am Beginn der Ernte gilt es, die gesamte Technik voll einzusetzen und durch optimale überschaubare Komplexe in Schichtarbeit ein zügiges Erntetempo, eine hohe Qualität der Arbeiten und geringste Verluste zu gewährleisten.

Die Parteigruppen  
formieren  
und anleiten

Das Augenmerk der Parteileitungen und der Mitgliederversammlungen in den Grundorganisationen wurde auf die Formierung der Parteikräfte in den Erntekollektiven und auf die Arbeit der zeitweiligen Parteigruppen in den Mähdrusch-, Strohernte- und Bestellkomplexen gerichtet. Dazu gehört die ständige aktuelle politische Information der Kollektive ebenso wie die politische Führung des sozialistischen Wettbewerbs, die Vermittlung der besten Erfahrungen und überzeugender Argumentationen.

Es wurden all jene Probleme beraten, die es den Genossen ermöglichen, das tägliche politische Gespräch in ihren Arbeitskollektiven zu führen und die Ausstrahlungskraft der Parteikollektive zu verstärken. Viele Genossen, die in den zeitweiligen Parteigruppen tätig sein werden, erhalten durch die Mitgliederversammlungen Parteaufträge. Das spornt sie an, sich in ihren Arbeitskollektiven an die Spitze zu stellen und hohe Leistungen zu vollbringen.

Bewährt hat sich, daß die Parteigruppenorganisatoren von den Kreisleitungen rechtzeitig mit ihren Aufgaben vertraut gemacht werden. Dabei helfen erfahrene Parteigruppenorganisatoren den Genossen, die in diesem Jahr zum ersten Mal eine solche verantwortungsvolle Funktion ausüben sollen.

Eine vorrangige Aufgabe der Kreisleitungen und Parteileitungen besteht darin, den zeitweiligen Parteigruppen, vor allem den Parteikollektiven im Jugendobjekt „Zentrale Erntetechnik“, ständig und unmittelbar an Ort und Stelle eine wirksame Unterstützung zu geben. Kein Parteikollektiv darf sich selbst überlassen bleiben.

Die Arbeit der zeitweiligen Parteigruppen in den Komplexen entbindet die Grundorganisationen nicht von ihrer Pflicht, auch in den Erntemonaten entsprechend dem Parteistatut regelmäßig die Mitgliederversammlungen durchzuführen. Gerade in dieser Zeit der höchsten Anspannung aller Kräfte müssen die Genossen in den Mitgliederversammlungen neue Kraft, Ansporn und das Rüstzeug für die Lösung der Aufgaben erhalten, die das tägliche Leben in solch wichtigen Arbeitsabschnitten stellt.

Wirksame Führung  
des Wettbewerbs

Die Kreisleitungen und Grundorganisationen tragen eine unmittelbare Verantwortung für die politische Führung des Wettbewerbs, der auf die Einheit von Mähdrusch, Strohernte, Bodenbearbeitung und Wiederbestellung gerichtet ist. Es ist notwendig, daß die Parteileitungen über die LPG-Vorstände, Betriebsleiter, die Gewerkschafts- und FDJ-Organisationen einen wirksamen Wettbewerb in allen Kollektiven sichern, denn ebenso bedeutungsvoll wie die Arbeit der Mähdrescherfahrer ist die Arbeit der Mechanisatoren in den Strohernte-, Pflug- und Bestellkomplexen. Im Wettbewerb setzt sich immer mehr der Grundsatz durch „Jeder liefert jedem Qualität“.